

Caunty-Rechnung.

Taren für 1840.

Namen.	Tauschsch.	Quota,	Zufab.	Bezahlt,	Comis. Verlust	Rückstand
1838.						
Jacob Hoffman,	Alt. taun.					106 54
1840.						
Jacob Kramer	Alsentau	\$1226 34		420 00		806 34
Israel Trester,	Hannover	783 03	13 61	743 43	39 12	14 09
Jacob Hartman,	Lowhill	470 16	2 16	439 66	23 14	9 52
John Schaffer	N. Macungie	1328 60		1125 00		203 00
Jacob Trarel	Salzburg	873 12	4 98	818 22	42 95	18 93
Joseph Mohry	D. Socona	1229 26	8 00	1163 44	61 26	19 56
G. H. Neubard	E. Weirhall	1034 21	1 46	936 37	50 38	27 92
Marhan Gurb	S. Weirhall	1338 04		630 00		768 04
John Romig	Northampton	226 84		138 00		88 64
D. Kemmerer*	Salzburg	695 87		644 00		51 87
H. Hadenbach	D. Macungie	1251 15		735 00		518 15
John Fischer*	D. Milford	1816 23		1601 00		315 23
John Schneider*	Freidelsberg	1190 88		1020 00		170 88
B. Benighoff	Eynn	1074 84		827 00		247 84
		14533 87	30 21	11159 12	216 85	83 02
						3276 53

Januar 1, 1841, Bilanz in Händen des Schatzmeisters, 1373 74

Die mit einem * bezeichnet haben seitdem bezahlt. 84648 74

Die Rechnung von George Haberader, Schatzmeister von Lecha Caunty, vom 1sten Januar, 1840, bis zum 31sten December, 1840, beide Tage mit eingeschlossen.

Dr.

Empfangen von verschiedenen Tax-Collectors, Tax für das Jahr 1839 91,031 12
Empfangen von verschiedenen Tax-Collectors, Tax für das Jahr 1840 11,159 12

Anleihe, auf Befehl der Commissioners, für den Gebrauch des Caunty, von Henry Wiand, 500 00

Anleihe, auf Befehl der Commissioners, für den Gebrauch des Caunty, von Mary Egner, 800 00

Anleihe, auf Befehl der Commissioners, für den Gebrauch des Caunty, von George Miller, 1,584 50

Anleihe, auf Befehl der Commissioners, für den Gebrauch des Caunty, von der Northampton Bank, 500 00

Anleihe, auf Befehl der Commissioners, für den Gebrauch des Caunty, von der Northampton Bank, 500 00

Anleihe, auf Befehl der Commissioners, für den Gebrauch des Caunty, von der Northampton Bank, 500 00

Anleihe, auf Befehl der Commissioners, für den Gebrauch des Caunty, von der Northampton Bank, 500 00

Empfangen von John J. Krause, für Subscriptionsgeld zur Jordaner Brücke, 102 80

Empfangen von J. Scherer, Schatzmeister der Wassergesellschaft, die dem Caunty zukommende Dividende, 30 00

Empfangen von J. D. Meeker, Scheriff, für Jury Gebühren und Strafen, 52 00

Empfangen für den Gebrauch des Courthauses um ein Concert zu halten, 3 00

Empfangen von dem Clerf der Commissioners, für verkauftes Holz an dem Courthause, 5 92

Empfangen von Samuel Frankensfeld für altes Bauholz, verkauft ans Stedtel's Brücke, 12 00

Empfangen von G. Runnemacher, für altes Bauholz, verkauft ans Stedtel's Brücke, 3 25

Empfangen von Salom. Pus, für altes Bauholz, verkauft ans Stedtel's, 2 00

Empfangen von J. Lunde für altes Bauholz, verkauft ans Stedtel's, 1 12

Empfangen von J. Derr, für altes Bauholz, verkauft in Eynn Taunship, 2 35

Bilanz in Händen des Schatzmeisters, infolge der Rechnung der Auditoren für 1839, 554 62

1840 589 27

1817,848 81

Ca.

Bar bezahlt auf Anweisungen der Commissioners:

An Gränd- und Petit-Jurors, 935 00

An Constabler für den Courten beizuwohnen, 148 49

Coroners Gebühren, 17 62

Gefängnishalter Gebühren und Erhaltung der Gefangenen, 173 23

Gebühren des Court-Clerks 110 95

do. Prothonotars, 112 78

do. Court Greper, 46 50

An Staats-Anwalt, 28 50

Für Staats-Projekte, 328 32

Für Unterhaltung von Verbreder im städt. Zuchthaus von Pennsylvania, 31 02

1932 42

Errichtung neuer und Ausbesserung alter Brücken:

Bezahlt für die Erriehung einer neuen hölzernen Brücke in S. Weirhall,

ans Stedtel's, 1,633 65

Für Maurer-Arbeit an derselben Brücke, 1,551 19

Für Ausbesserungen an der Brücke in Eynn Taunp, 36 31

Für Ausbesserungen an der Harmony Brücke, 20 50

Für Ausbesserungen an der Brücke in Heidelberg, bei Kern's Mühle, 52 12

Für Ausbesserungen an der Brücke ans Griesemer's in S. Weirhall, 13 20

Für Ausbesserungen an der Korkellen-Griek Brücke, in Salzburg, 42 54

Für Ausbesserungen an der Brücke bei Kern's in Lowhill Taunship, 41 47

Für Ausbesserungen an der Saucener-Brücke, 24 81

Für Ausbesserungen an der Brücke bei Seilmann's in Northampton Taunship, 89 52

Für Ausbesserungen an der Jordaner Brücke, 95

Für Ausbesserungen an der Brücke bei Frack's in N. Weirhall, 1 40

Für Ausbesserungen an der Brücke bei Kraus's in S. Weirhall, 3 75

3,508 42

Bezahlte an Beschädigten von Weg-Juried für Schäden 217 00

Für Schäden auf Wege, 496 98

713 98

Anleihen:

Bezahlt eine Anleihe u. Interesse an G. Engelman, 1,091 13

Für Anleihe und Interesse, an die North. Bank 2,596 64

Für Anleihe und Interesse an Henry Wiand, 517 50

Für Anleihe und Interesse an John W. Ritter, 1,584 50

5,789 77

Drucker-Rechnungen:

Bezahlt an N. Bredt, 143 17

" N. Blumer und Gebrüder, 204 25

" John Meyer, 142 75

" G. H. Sage, 70 50

530 67

Unterricht armer Kinder:

Für Ober-Milford, 199 12

D. Socona, 199 05

Nieder-Macungie, 162 47

D. Macungie, 112 18

Nieder-Weirhall, 70 37

Weirburg, 62 31

Lowhill, 10 29

754 80

Wahl Ausgaben:

Für Unkosten um die Wahlen für Richter und Friedensrichter zu halten, 169 50

Für Unkosten um die allgemeine Wahl zu halten, 209 60

Für Unkosten um die Präsidenten Wahl zu halten, 156 10

Für Unkosten der Richter nach Schuylkill City 8 10

Für Unkosten der Richter nach Northampton Caunty, 3 90

547 20

Ausbesserungen an den öffentlichen Gebäuden:

Für Ausbesserungen an dem Caunty-Gefängnis, 25 04

Für Ausbesserungen an dem Courthause, 153 09

178 13

Vermischte Ausgaben:

Bezahlt an John E. Gibens für professionelle Dienste dem Caunty geleistet, 100 00

An Daniel Baumer um der Abtragung von Griesemer's Berg vorzustehen, 50 60

Kosten um einen Staatsweg von Allentau nach West-Chester auszuliegen, 181 11

Für Maurer-Arbeit an dem Courthaus, Hof, und an anderen Plätzen, 96 52

Für Fahren und Arbeit für den Nutzen des Caunty, 90 94

Für Schreib-Desk und Ausbesserungen in der Registratur und Recorder-Amt, 48 00

Für Buchbinden, und Decken für Amtsbücher, 67 09

Für das Courthaus u. Gefängnis zu reinigen, 29 34

Für Holz und Einöhlen, 17 00

Für Friedensrichter-Eid, 10 37

Für Defen und Ausbesserungen an denselben, 20 57

Für Särreiner Arbeit, am Courthaus und Fens, 82 84

Für Wasserrente, 25 00

Für Holz zur Courthaus-Fens, 251 68

Für Sand, Kalk u. Steine zum Gebrauch des C'tys für Kleider der Gefangene, 3 50

Für Schmirarbeit für das Caunty, 21 32

Kosten für die Cauntylinie zu laufen, 52 75

Für eisernes Guss an Säger und Freborn, 6 15

Für Hartwaaren, 31 91

Für Cursteine und Arbeit am Courthaus-Hof, 64 21

Für Sand und Gravel für den Fußweg, 83 75

Verstärkte Hilfe der Gefangenen, 12 18

Für Ausbesserung des blechernen Randels an dem Courthause, 8 90

Für Zengengeld in der Sache von Kleiner gegen Lecha Caunty, 22 76

Für Packleine fürs C'ty, 48 80

Für Verwilligung an die Lecha Feuer-Compagnie, 5 00

Für 15 Exemp. der Wahl-Gesetze, 15 00

Für Assessor-Gebühren, um statistische Tabellen, u. auszumachen, 152 00

Prämien auf Fuchs und Krähen-Schädel, 17 66

1675 61

Gebühren der Caunty-Beamten:

Bezahlt an Auditor um die Rechnung des Schatzmeisters zu berichtigen für 1839, 25 50

Jacob Derr, Commis., 130 50

Henry Leh, do., 180 00

Philip Person, do., 189 00

Josiah Rhoads, Schreiber, 175 00

700 00

Gebüh. des Schatzmeisters, für empfangene \$17,848 81

davon ausgezahlt 16,391 01

\$3,429 81

4 Prozent, 85 59

Bilanz in Hand des Schatzmeisters, 1,372 21

\$17,848 81

Wir, die unterzeichneten Auditoren von Lecha Caunty, bezeugen hiermit, daß wir die Rechnung des George Haberader, Schatzmeisters für 1840, genau mit den Büchern und den darauf sich beziehenden Urkunden verglichen haben, und die Rechnung als richtig und wahr befunden haben, wie sie oben angegeben ist. Zur Verstärkung dessen, haben wir dies mit unsern Unterschriften versehen, diesen 2ten Tag Februar, 1841.

John Ritter, } Auditor's.
Benj. Breinig, }

Henry Leh, } Commis's.
Philip Person, }
Timothy Weiss, }

Zeugnis—Josiah Rhoads, Schreiber.
Februar 17. nq-3m

Waisengerichts Verkauf.

In Kraft und infolge eines Befehls, aus dem Waisengericht von Lecha Caunty, soll auf öffentlicher Vendu verkauft werden, Freitag den 12ten März nächstens, um 10 Uhr Vormittags, auf dem Plage selbst,

Vier gewisse Etriche Land, mit dem Zugehör, gelegen in Salzburg Taunship, Lecha Caunty.

No. 1.—Gränznd an Land von Christian Deily und an die Straße die von Pethlehem nach Emaus führt.—Die Verbesserungen darauf sind, ein Block-Hohnhaus, Scheuer und Etrichlung, enthaltend 15 Aker, mehr oder weniger.

No. 2.—Gränznd an Land von J. Gies und andere, enthaltend 6 Aker Heilgland.

No. 3.—Gränznd an Land von Christian Deily und andere, enthaltend 154 Aker.

No. 4.—Gränznd an Land von Jacob Heberroth, Daniel Moriy und andere, enthaltend 2 Aker.

Es ist das hinterlassene Vermögen des verstorbenen George Gies, legitim besagtem Taunship und Caunty.

Die Bedingungen sollen am Verkaufstage bekannt gemacht werden von Jacob Stein, Adm'or.

Durch die Court, E. S. Busch, Schreiber.
Februar 10, nq-3m

Nachricht.

Der Unterzeichnete hat vernommen, daß ein gewisser Mann, ein Zahnarzt von Profession, jetzt durch das Land reiset unter dem angenommenen Namen des Dr. Fischel von Allentau, dessen rechter Name jedoch Edward Schuman ist. Das Publikum wird daher vor solchen Betrügereien, wie sie von besagtem Schuhman begangen werden, in Kenntniß gesetzt und vor solchen gewarnt, und ehrsüchtig ersucht sich vor solchen Darstellungen in Zukunft zu hüten.

H. Fischel, Zahnarzt.
Allentau, Feb. 10, nq-3m

Neue Tausscheine.

Eine ganz neue und schöne Art Gebürs- und Tausscheine sind soeben verfertigt worden, und gemahlte und ungemahlte Exemplare sind in der Druckerei dieser Zeitung, beim Einzeln, Dugend und Hundert, zu einem billigen Preis zu haben. Krämer und andere können damit versehen werden.

Waisengericht-Verkauf.

In Kraft und infolge eines Befehls aus dem Waisengericht von Lecha Caunty, soll auf öffentlicher Vendu verkauft werden, auf dem Plage selbst, am Samstag den 13ten März nächstens:

Zwei gewisse Etriche Land, oder Plantagen, nebst Zugehör, liegend in Salzburg Taunship, Lecha Caunty. Der erste stößt an Land von David Scholl, David Spinner, John Spinner und andere, enthaltend ungefähr 60 Aker. Die Verbesserungen darauf sind, ein zweistöckiges Wohnhaus, Scheuer und Etrich, ein Brunnen und Springhaus, ein guter Aepfel-Paungarten, Wiesen und gutes Bauland, alles unter guten Heusen und in gutem Zustande. Das Land liegt nahe bei der Stadt Allentau.

Gleichfalls, ein Stück Holzland, stößend an Land von Jacob Schreiber, legitim Peter Ruch, Jacob Worinan und andere, enthaltend 5 Aker.

Das legtherige Eigentum des verstorbenen Abraham Spinne, legitim von Solzburg Taunship.

Die Bedingungen sollen am Tage des Verkaufs bekannt gemacht und aufwartung gegeben werden, von George Spinner, Adm'or.
John Spinner, Adm'or.
Durch die Court, E. S. Busch, Schreiber.
Februar 10. nq-3m

Durch Privathandel.

Der Unterzeichnete ist genehmigt sein Haus und Grundstück durch Privathandel zu verkaufen, gelegen in Heidelberg Taunship, Lecha Caunty, an einer Kreuzstraße, obgefähr 13 Meile von Sager'sville, enthaltend 43 Aker Land.

Das Haus ist von Block und Kram erbaut und in gutem Zustande, nebst einer guten Blockcheuer, nahe dabei. Ein eiserner Brunnen befindet sich bei dem Hause und ein prächtiger Baumgarten auf dem Lande.

Kaufslustige können den Platz in Augenschein nehmen und die Bedingungen erfahren, wenn sie sich bald melden bei Philip Webr.
Heidelberg, Januar 6. nq-3m

Kleider-Stochr.

Der Unterschriebene hat in seinem Kleider-Stochr, in der Hamilton-Strasse, zwischen Blumers Buchstochr und dem Markt-Biereck, Boas Hutholz gegenüber, eine vollständige Auswahl von feinen

Lüchern und Casemiers, aller Arten, und eine vollständige Auswahl von Sommer-Gütern, wie auch ein ausgedehnter Vorrath von Fertigen Kleidungsstücken, die unter seiner eigenen Aufsicht gut und dauerhaft gemacht sind.

Er ladet das Publikum ein anzukommen, seine Artikel zu besehen und für sich selbst zu urtheilen, denn er ist überzeugt, daß er Jedermann zur Zufriedenheit zu bedienen im Stande ist.

Auch hat er einen Vorrath von Stock, Hendeckagen, Hemden und seidene Lächer zu verkaufen, die aus amerikanischer Seide gemacht worden sind.

Es hat soeben die New Yorker und Philadelphiaer Aachen empfangen und diejenigen, welche dafür unterschrieben haben, belieben solche abzuholen.

Wer Aachen für Schneider sind immer bei ihm zu haben.
James Jameson.
Allentau, May 6. nq-13

George Stein, Haus- und Sackuhmacher.

Macht hiermit seinen Freunden und einem geehrten Publikum bekannt, daß er obiges Geschäft noch an seinem alten Standplatz, in der Hamiltonstrasse, fünf Thoren oberhalb dem Eisenstochr der Herren Pres und Säger, fortbetreibt, alwo er beständig vorräthig hält eine Auswahl Haus- und Sackuhren, Tim epieces, Brillen, Köffel, Silberzeug, Violinsaiten und allerhand Spielzeuge.

Ausbesserungen werden auf die schnellste Art und zu den billigsten Preisen versehen.

Gleichfalls sind bei ihm Brillen für Drescher zu haben, Yankee-Uhren zu unterschiedlichen Preisen.

Dankbar für geneigte Kundschafft, hofft er auf eine Fortdauer derselben.
George Stein.
Allentau, October 28. nq-3m

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als Executor der Hinterlassenschaft des verstorbenen John Handwerf, legitim von Heidelberg Taunship, Lecha Caunty, ernannt worden ist. Alle diejenigen, welche Ansprüche an erlagte Hinterlassenschaft haben, werden hiermit benachrichtigt, daß sie zwischen jetzt und den nächsten 1. May ihre Rückstände an den Unterschriebenen abzugeben haben. Desgleichen werden auch alle diejenigen, welche Anforderungen haben an erlagter Hinterlassenschaft, werden benachrichtigt, daß sie ihre Rechnungen wohl becheinigt bis zum ermeltem Datum an den Unterschriebenen einzubringen haben.

Philip Handwerf, Executor.
Febr. 3. nq-6m

2 Schneidergesellen,

die ihr Geschäft gut verstehen und guten Charakters sind, werden solesich verlangt bei dem Unterschriebenen in Coopersburg, Lecha Caunty, wo sie auf längere Zeit Arbeit haben und auf guten Lohn rechnen können.
Jacob Muschik.
Januar, 13. nq-3m